

Bayernweites Fortbildungsprojekt 2018-2020 - Tandemfortbildungen für Fachkräfte EB und ASD/BSA zu sexuellem Missbrauch / sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche

Anmeldebedingungen der Tandemfortbildungen

1. Informationen für die Anmeldung zu den Fortbildungsreihen der ‚Tandemfortbildungen‘ und Anmeldebogen

Eine Anmeldung ist nur für eine der insgesamt 18 Fortbildungsreihen möglich. Eine Fortbildungsreihe besteht aus zwei 3-tägigen Modulen.

Ihre Anmeldung wird vom Landesjugendamt - Zentrum Bayern, Familie und Soziales, Frau Bianca Fürst, koordiniert. Ihre Anmeldung bezieht sich immer auf beide Module einer Fortbildungsreihe. Ein Wechsel zu einem Modul einer anderen Fortbildungsreihe ist nicht möglich.

Eine Anmeldung zu den Tandemfortbildungen ist nur als Tandem – bestehend aus einer Fachkraft einer Erziehungsberatungsstelle und einer Fachkraft des Allgemeinen Sozialen Dienstes bzw. der Bezirkssozialarbeit möglich.

Für die Anmeldung benötigen Sie die Genehmigung Ihres Arbeitgebers für die Dienstreise sowie für die Übernahme der Kosten für Reise, Verpflegung und Unterkunft.

Die Anmeldung erfolgt per Anmeldebogen. Mit dem Anmeldebogen können Sie sich bis zur benannten Anmeldefrist (siehe Ausschreibung) anmelden und Ihren Tandempartner / Ihre Tandempartnerin benennen.

Bitte senden Sie und Ihr Tandempartner / Ihre Tandempartnerin jeweils einen Anmeldebogen vollständig ausgefüllt an Frau Fürst, Bayerisches Landesjugendamt - Zentrum Bayern, Familie und Soziales unter Bianca.Fuerst@zbfs.bayern.de.

Anmeldungen können nach den benannten Anmeldefristen nicht entgegen genommen werden (aufgrund der Stornierungsgebühren der Tagungshäuser).

2. Kosten der Fortbildung und Stornierungsfristen

Die Fortbildung wird vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales gefördert. Es wird daher für Sie keine Teilnahmegebühr fällig.

Folgende Kosten sind nicht Teil der Projektförderung, sondern müssen von Ihnen selbst bzw. ggf. von Ihrem Arbeitgeber getragen werden:

- Ihre Reisekosten
- Verpflegungskosten des Tagungshauses sowie ggf. Kosten für Kaltgetränke, zusätzliche Getränke und Speisen, die nicht in der Pauschale enthalten sind und separat abgerechnet werden müssen
- Kosten für Übernachtung, Frühstück und ggf. Abendessen

Ihre Anmeldung zur Fortbildung schließt die Buchung der Verpflegung des Tagungshauses und in einzelnen Tagungshäusern auch die Buchung von Verpflegung und Übernachtung ein.

Die Konditionen der Tagungshäuser sind hier unterschiedlich.

- Einzelne Tagungshäuser bieten Tagungen nur in Kombination mit Verpflegung und Übernachtung an. Mit Ihrer Anmeldung werden in diesen Fällen für Sie Verpflegung und Übernachtung mitgebucht. Bitte beachten Sie die Hinweise in den Ausschreibungen.
- Falls Sie in einem dieser Tagungshäuser die Fortbildung besuchen, aber nicht übernachten wollen und als Tagungsgast an der Fortbildung teilnehmen möchten, müssen Sie das gesondert mitteilen, und zwar vor Ablauf der Anmeldefrist per Mail an fein@dgfpi.de. Wir übernehmen dann die

Abstimmung mit dem Tagungshaus. Die Plätze für Tagungsgäste sind in einzelnen Tagungshäusern begrenzt und können nicht garantiert werden.

- In anderen Tagungshäusern ist die Übernachtung optional. Hinweise hierfür finden sie in den Ausschreibungen. Falls in diesem Fall von Ihnen eine Übernachtung gewünscht ist, müssen Sie diese selbst für sich buchen. Für die Fortbildungstage ist von uns ein befristetes Zimmerkontingent auf Abruf reserviert worden. Die Informationen finden Sie in den Ausschreibungen.

Mit der Anmeldung verpflichten Sie bzw. Ihr Arbeitgeber sich, die fälligen Verpflegungs- und Übernachtungskosten für die Fortbildungstage zu übernehmen.

Die Kosten müssen von Ihnen am Ende eines jeden Moduls vor Ort bezahlt werden. In einzelnen Tagungshäusern ist nur Barzahlung möglich (siehe Ausschreibung).

Bitte beachten Sie die Anmeldefristen. Diese sind für jede Fortbildungsreihe unterschiedlich. Sie werden in der jeweiligen Ausschreibung angegeben. Bei Umbuchungen oder Abmeldungen nach der benannten Anmeldefrist werden Stornierungsgebühren des Tagungshauses fällig, die von Ihnen selbst zu tragen sind. Wir informieren Sie auf Ihre Anfrage hin über die jeweiligen Konditionen.

Die in der Ausschreibung angegebenen Preise für Verpflegung und Unterkunft beziehen sich auf Stand Oktober 2018. Eventuelle zwischenzeitliche Preiserhöhungen oder Veränderungen im Angebot (Verpflegung, Unterkunft) sind hier nicht berücksichtigt. Die DGfPI e.V. haftet nicht für evtl. zusätzliche Kosten.

In einzelnen Tagungshäusern erfolgt die Abrechnung von Getränken / Kaltgetränken separat. Diese müssen vor Ort von Ihnen beglichen werden.

Ein Rücktritt von Ihrer Anmeldung ist bis zum Anmeldeschluss kostenlos möglich. Bei einem Rücktritt nach Anmeldeschluss müssen die Verpflegungs- und Unterkunftskosten für die gesamten Fortbildungstage entsprechend der Rücktrittskonditionen des Tagungshauses ganz oder anteilig von Ihnen übernommen werden. Die Stornierungsgebühren sind je nach Tagungshaus unterschiedlich gestaffelt. Wir informieren Sie ggf. über die Konditionen.

3. Teilnehmer_innenzahl und Vorbehalt eines Rücktrittsrechts seitens des Veranstalters

Die Teilnehmer_innenzahl pro Fortbildungsreihe ist auf 20 Teilnehmende begrenzt.

Wird eine Mindestteilnehmer_innenzahl von 12 Personen nicht erreicht, muss diese Fortbildungsreihe abgesagt werden. Die Mitteilung erfolgt zeitnah nach Abschluss der Anmeldefrist und in Abstimmung mit dem Bayerischen Staatsministerium sowie dem Bayerischen Landesjugendamt – Zentrum Bayern Familie und Soziales, Die DGfPI e.V. haftet nicht für Unkosten von Teilnehmenden / Angemeldeten, die sich durch die Absage der Fortbildung in Abstimmung mit dem Bayerischen Staatsministerium und dem Bayerischen Landesjugendamt ergeben.

4. Datenschutz

Damit wir uns mit Ihnen in Verbindung setzen und Ihnen alle Informationen zur Fortbildung bzw. die Anmeldebestätigung zusenden können, erhalten wir Ihre Daten vom Bayerischen Landesjugendamt - Zentrum Bayern Familie und Soziales nach Ihrer Anmeldung (siehe Anmeldebogen). Wir weisen darauf hin, dass Ihre Daten von der DGfPI e.V. zum Zwecke der Abwicklung der Veranstaltung verwendet und auf elektronischen Datenträgern gespeichert werden. Im Rahmen der Organisation und Abwicklung der Veranstaltung werden wir Ihren Namen und die Anschrift Ihrer Einrichtung an das Tagungshaus, in dem die Fortbildung stattfindet, für die Sie angemeldet sind, weiterleiten. Die Weiterleitung erfolgt zum Zweck

der verbindlichen Anmeldung im Tagungshaus und für die Vorbereitung der Rechnungsstellung (Verpflegung, ggf. Übernachtung) durch das Tagungshaus.

Der verantwortungsvolle Umgang mit Ihren Daten ist für uns ein wichtiges Anliegen, die gespeicherten persönlichen Daten werden von der DGfPI e.V. vertraulich behandelt. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt unter Beachtung der Datenschutzgrundverordnung der EU (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und des Telemediengesetzes (TMG).

Sie haben das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten sowie jederzeit die Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Wir werden in diesem Fall Ihre persönlichen Daten löschen und Sie über die Auswirkungen auf die Abwicklung der Veranstaltung informieren. Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an die DGfPI e.V. übermitteln:

DGfPI e.V., Sternstr. 9-11, 40479 Düsseldorf, info@dgfpi.de, Fax 0211 4976 80 20.

Für weitere Informationen und für Rückfragen

Projektleitung und –koordination: Sylvia Fein

Rückfragen gerne per Email unter fein@dgfpi.de sowie telefonisch über die Geschäftsstelle der DGfPI unter 0211 497 68 00 oder mobil unter 0176 214 75183.

Bielefeld 31.10.2018

Deutsche Gesellschaft für Prävention und Intervention

bei Kindesmisshandlung, -vernachlässigung und sexualisierter Gewalt (DGfPI e.V.)

Telefon: 0211 – 497 6800

Telefax: 0211 – 497 680-20

Mobil: 0176 – 214 75183

Email: fein@dgfpi.de

Web: www.dgfpi.de

Post: DGfPI e.V., Sternstraße 9 - 11, 40479 Düsseldorf